

ERASMUS-ERFAHRUNGSBERICHT

Name: Kappacher Michael

Studienrichtung: Umwelt- und Bioressourcenmanagement

Gastuniversität: Aristotle University Thessaloniki

Studienjahr: 2023/2024

Aufenthaltsdauer: von 24.09.2023 bis 15.02.2024

Veröffentlichung des Berichts

Ich willige ein, dass der vorliegende Erfahrungsbericht inklusive der oben angegebenen Daten (Studienrichtung, Gastuniversität, Studienjahr, Aufenthaltsdauer) auf der Website von BOKU-International Relations zum Zwecke des Informationsaustausches in Bezug auf den Studienaufenthalt veröffentlicht, sodass sich künftige interessierte Outgoings über Ihre Erfahrungen an der Gastinstitution informieren können.

ja nein

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ein etwaiger Widerruf kann jederzeit per E-Mail an erasmus@boku.ac.at erklärt werden.

FOLGENDE PUNKTE WÄREN FÜR SPÄTERE OUTGOINGS SPANNEND:

1. Stadt, Land und Leute + soziale Integration

Thessaloniki ist eine faszinierende Stadt mit einer reichen Geschichte und lebendigen Kultur. Die Einheimischen waren freundlich und offen, und ich fand schnell Anschluss in der pulsierenden Gemeinschaft.

2. Unterkunft

Glücklicherweise konnte ich eine Wohnung in der Nähe des Campus finden, was mir eine bequeme und erschwingliche Unterkunft bot. Kosten im Monat zwischen 300-450.

3. Kosten

Die Lebenshaltungskosten in Thessaloniki waren im Vergleich zu anderen europäischen Städten moderat. Lebensmittel sind im Schnitt auf demselben Niveau als in Wien.

4. An- und Abreise (Verkehrsmittel)

Für meine An- und Abreise nach Thessaloniki wählte ich eine Kombination aus Fähre und Zug über Italien. Diese Route bot nicht nur eine landschaftlich reizvolle Reise, sondern war auch eine umweltfreundliche Option im Vergleich zum Fliegen. Die Reise über Land und Meer war eine unvergessliche Erfahrung und trug zum Gesamterlebnis meines Auslandsaufenthalts bei.

5. Sonstiges (Visum, Versicherung, etc.):

Kein Visum als EU-BürgerIn, Versichert mit E-Card (European Health Insurance card)

6. Beschreibung der Gastuniversität

Die Aristotle University Thessaloniki bot eine breite Palette interessanter Kurse an, die meine akademischen Interessen perfekt ergänzten. Die Professoren waren kompetent und engagiert.

7. Anmelde- und Einschreibformalitäten sowie Orientierungsphase

Die Anmelde- und Einschreibformalitäten waren umständlich und die Kommunikation war oft unklar und ineffizient. Die Orientierungsveranstaltungen waren jedoch hilfreich, um sich in der neuen Umgebung zurechtzufinden.

8. Kursangebot und besuchte Kurse (kurze Beschreibung und evtl. Bewertung):

Meine Kurse an der Aristotle University Thessaloniki waren vielfältig und boten interessante Einblicke in verschiedene Fachgebiete. "Greece Today" ermöglichte mir, die aktuelle politische, soziale und wirtschaftliche Situation Griechenlands besser zu verstehen. "Forest Fires" war ein faszinierender Kurs, der sich mit den Ursachen, Auswirkungen und der Prävention von Waldbränden befasste, was in einer Region wie Griechenland von besonderer Relevanz ist. "Plant Morphology" und "Physiology of Forest Plants" boten detaillierte Einblicke in die Struktur und Funktionsweise von Pflanzen.

9. Study workload (ECTS) pro Semester + Benotung

Die Arbeitsbelastung pro Semester war angemessen und die Bewertung war fair.

10. Akademische Beratung/Betreuung

Die akademische Betreuung war durchschnittlich. Es gab Unterstützung, wenn man danach fragte, aber es schien nicht immer eine wirklich hilfreiche Ansprechperson zu geben.

11. Tipps & Resümee

Trotz der organisatorischen Herausforderungen war mein Auslandssemester an der Aristotle University Thessaloniki eine wertvolle Erfahrung. Ich habe persönliches Wachstum erlebt, neue Freundschaften geschlossen und unvergessliche Erinnerungen gesammelt. Ich empfehle jedem, der die Möglichkeit hat, ein Auslandssemester zu absolvieren, diese Chance zu nutzen, um neue Kulturen kennenzulernen und seinen Horizont zu erweitern.